

**Bestätigung über die inhaltliche und quantitative Übereinstimmung des absolvierten gestuften Studiums der Psychologie mit dem Anforderungsprofil der Rahmenordnung für den Diplomstudiengang Psychologie (2002)**

Hochschule: .....

Bachelorstudiengang: .....

Masterstudiengang: .....

Fach	Anforderung RO (2002)		Inhalt	Konsekutiver Studiengang				Bemerkungen
	FP / LN	LP (CP)		B.Sc.		M.Sc.		
				FP / LN	LP (CP)	FP / LN	LP (CP)	
Allgemeine Psychologie	1 FP (2 LN)	18	Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Denken Sprache, Emotion, Motivation, Lernen, Motorik					
Biologische Psychologie	1 FP	9	Neuropsychologie					
Entwicklungspsychologie	1 FP	9						
Persönlichkeitspsychologie	1 FP	9	Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie					
Sozialpsychologie	1 FP	9						
Allgemeine Methoden der Psychologie und Grundlagen der Diagnostik	1 FP (2 LN)	21 (15) + (6)	Datenerhebung, Datenauswertung, Untersuchungsplanung, Wissenschaftstheorie, Testtheorie, testtheoretisch fundierte Konstruktion diagnostische Verfahren, theoretische Vorstellungen zum Verlauf diagnostischer Prozesse, entscheidungstheoretische Grundlagen diagnostischer Strategien					
Anwendungsfach Arbeits- und Organisationspsychologie Klinische Psychologie Pädagogische Psychologie	≥ 2x 1 FP	18 (je 9)	Grundlagen					
Vertiefungsfach (einfach) Gesundheits-/ Medien- / Rechts- / Verkehrs- Pädagogische Psychologie Kognitionswissenschaft, Psychotherapie (doppelt) Arbeits- und Organisationspsychologie Klinische Psychologie + Psychotherapie	2 FP    1 FP	2 x 18  oder  36	Intervention					

Spezielle Methoden der Psychologie (Diagnostik; Evaluation und Forschungsmethoden)	1 FP	18 (je 9)	<u>Psychologische Diagnostik:</u> im HS aufbauend auf dem im GS erworbenen Wissen, vervollständigt u. anwendungsbezogen vertieft <u>Evaluation:</u> vertieft wissenschaftliche Methoden und Modelle für Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement <u>Forschungsmethoden:</u> in Weiterführung der Methoden im GS werden komplexere statistische Verfahren der Datenanalyse, qualitative Erfassungs- u. Auswertungsmethoden d. Theorien- u. Modellbildung vermittelt					
Wahlpflichtbereich psychologisches oder nichtpsychologisches Fach	≥ 1x 1 FP	6 - 15	z.B. Betriebswirtschaft oder psychologisches Fach aus HS-Angebot					
Berufspraktika	≥ 3 Mon.	k.A. (ca. 16)						
Schriftliche Arbeiten (Diplomarbeit)	6 Mon.)	30						
<b>Summe:</b> HO (ZUUZ): die formulierten Mindestkriterien für Fächer liegen in der Gesamtsumme deutlich unter dem Gesamtvolumen von 240 LP. Es besteht also Spielraum für die einzelnen Prüfungsordnungen	+	240 30	(Diplomarbeit)					

Hiermit wird bestätigt, dass das hier abgeschlossene Studium:

mit dem erworbenen akademischen Grad:

Bachelor of

Master of

von Frau / Herrn

geb. am

inhaltlich und quantitativ mit den Studieninhalten der Rahmenordnung für die Diplomprüfung im Studiengang Psychologie (2002)



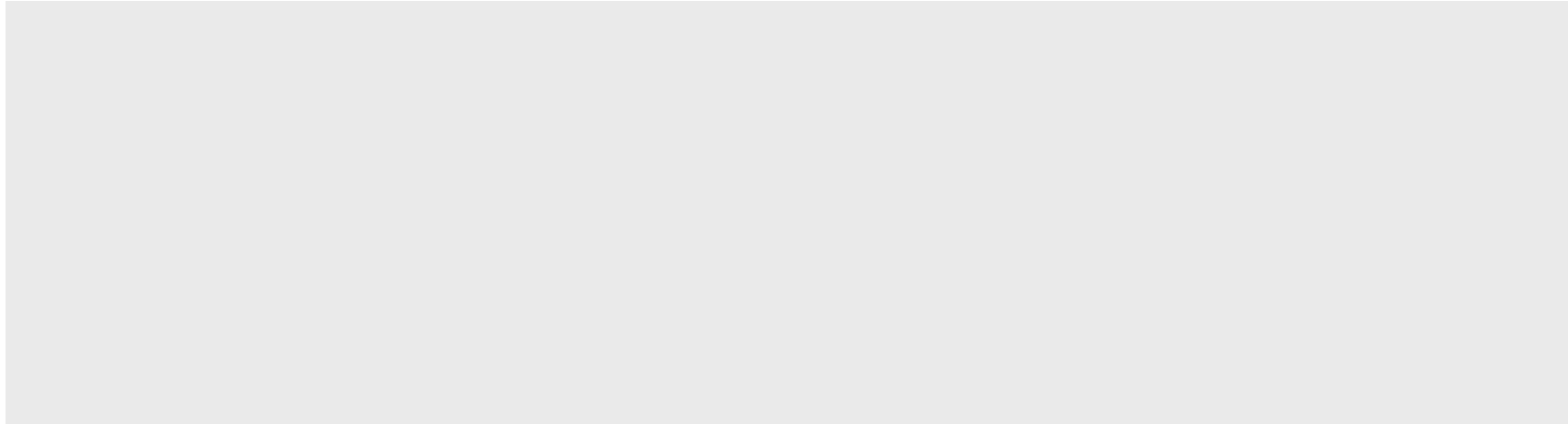
übereinstimmt



nicht übereinstimmt

Sofern sich zu einzelnen Gegenüberstellungen mehr als nur geringfügige Abweichungen ergeben, ist nachfolgend zu begründen, wieso das Studium aus fachlicher Sicht der Hochschule dennoch als inhaltlich und quantitativ vollständig äquivalent eingestuft wird; insbesondere wodurch die Abweichungen im Einzelnen kompensiert werden.

**Begründung:**



.....  
(Datum, Ort)

.....  
(Unterschrift)

.....  
(Siegel)